

Pressemitteilung 174/2025 vom 28. Juli 2025

Leichter Rückgang der Unfälle im Mai 2025

Die Thüringer Polizei meldete im Mai 2025 insgesamt 4 207 Unfälle. Nach vorläufigen Ergebnissen des Thüringer Landesamtes für Statistik sank damit die Zahl der Unfälle gegenüber dem Vorjahresmonat um 292 Unfälle (-6,5 Prozent) und gegenüber dem Vormonat um 91 Unfälle (-2,1 Prozent).

Bei den 579 Unfällen mit Personenschaden verunglückten 714 Personen. Zum Vorjahresmonat sank damit leicht sowohl die Zahl der Unfälle mit Personenschaden (-8 Unfälle bzw. -1,4 Prozent) als auch die Zahl der verunglückten Personen (-43 Personen bzw. -5,7 Prozent).

Im Monat Mai verloren 7 Personen bei Unfällen auf Straßen in Thüringen ihr Leben. Dies waren 3 Personen mehr als im Vorjahresmonat. Die Zahl der schwerverletzten Personen sank im Vergleich zum Vorjahresmonat um 36 Personen auf 144 Personen (-20,0 Prozent). Die Zahl der Leichtverletzten mit 563 Personen ist im Vergleich zum Vorjahresmonat ebenfalls gesunken (-10 Personen bzw. -1,7 Prozent).

Im Zeitraum von Januar bis Mai 2025 sind mit 2 184 Unfällen und 2 809 Verunglückten sowohl die Zahl der Unfälle mit Personenschaden (+1 Unfall bzw. +0,0 Prozent) als auch die Zahl der Verunglückten (-5 Personen bzw. -0,2 Prozent) beinahe konstant geblieben gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum. Die Zahl der Getöteten stieg hingegen, und zwar um 2 Personen auf 31 Personen (+6,9 Prozent).

Weitere Auskünfte erteilt:

Sachgebiet Verdienste, Arbeitskosten, Verkehr

Telefon: 03 61 57 331-92 31

Pressestelle

Telefon: 03 61 57 331-91 13

E-Mail: presse@statistik.thueringen.de

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

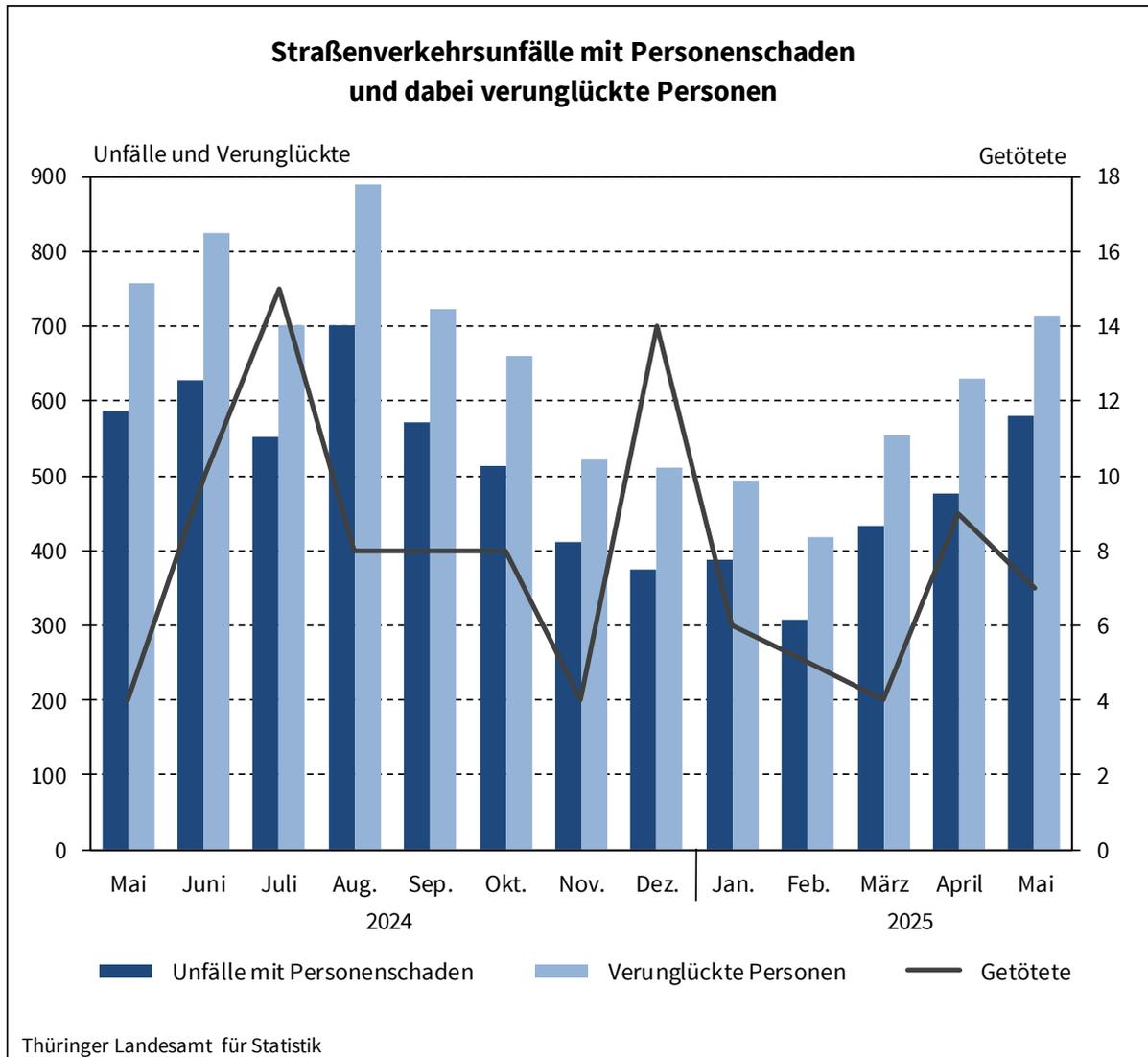
Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / -91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt



Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte

Unfallkategorie	Mai		Zu- bzw. Abnahme (-) Mai 2025 gegenüber Mai 2024		Januar bis Mai		Zu- bzw. Abnahme (-) gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres	
	2025	2024	Anzahl	Prozent	2025	2024	Anzahl	Prozent
	Verunglückte Personen				Anzahl			
Unfälle	4 207	4 499	-292	-6,5	19 959	20 231	-272	-1,3
davon								
Unfälle mit Personenschaden	579	587	-8	-1,4	2 184	2 183	1	0,0
darunter unter Alkoholeinwirkung	35	41	-6	-14,6	126	131	-5	-3,8
davon								
Unfälle mit Getöteten	6	4	2	50,0	30	26	4	15,4
Unfälle mit Verletzten	573	583	-10	-1,7	2 154	2 157	-3	-0,1
davon								
Unfälle mit Schwerverletzten	123	154	-31	-20,1	463	470	-7	-1,5
Unfälle mit Leichtverletzten	450	429	21	4,9	1 691	1 687	4	0,2
Unfälle mit nur Sachschaden	3 628	3 912	-284	-7,3	17 775	18 048	-273	-1,5
davon								
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne) ¹⁾	124	142	-18	-12,7	767	753	14	1,9
darunter unter Alkoholeinwirkung	13	9	4	44,4	75	67	8	11,9
sonstige Sachschadensunfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel ²⁾	13	24	-11	-45,8	120	139	-19	-13,7
übrige Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung	3 491	3 746	-255	-6,8	16 888	17 156	-268	-1,6
Verunglückte Personen	714	757	-43	-5,7	2 809	2 814	-5	-0,2
darunter								
bei Unfällen unter Alkoholeinwirkung	52	51	1	2,0	171	149	22	14,8
davon								
getötete Personen	7	4	3	75,0	31	29	2	6,9
verletzte Personen	707	753	-46	-6,1	2 778	2 785	-7	-0,3
davon								
schwerverletzte Personen	144	180	-36	-20,0	545	545	-	-
leichtverletzte Personen	563	573	-10	-1,7	2 233	2 240	-7	-0,3

1) Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit und gleichzeitig mindestens ein Kfz nicht mehr fahrbereit

2) Unfallbeteiligter stand unter dem Einfluss berauschender Mittel und alle beteiligten Kfz waren fahrbereit

- nichts vorhanden (genau Null)

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.